



Abschlüsse der Sekundarstufe I: Haupt- und Realschulabschluss

An der Deutschen Schule Budapest können Schülerinnen und Schüler die den deutschen Zweig besuchen und deutsche Staatsangehörigkeit haben auch den Realschulabschluss oder den Hauptschulabschluss erwerben.

Unabhängig vom angestrebten Schulabschluss findet der Unterricht aber für alle Schülerinnen und Schüler integriert statt, das heißt, es gibt keine eigenen Realschulklassen oder Hauptschulklassen.

Förderung durch Binnendifferenzierung

Damit den Schülerinnen und Schülern des Realschulzweiges der Deutschen Schule Budapest eine ihnen angemessene Bildung zuteil werden kann, fördern wir – der jeweiligen Situation angepasst – durch Binnendifferenzierung in den einzelnen Fächern: weniger oder andere Inhalte, individuelle Arbeits- und Lernformen, angemessene Leistungsanforderungen, der Schulart angepasste Aufgabenstellungen sowie differenzierte Klassenarbeiten:

Folgende Möglichkeiten der Differenzierung bei Klassenarbeiten sind möglich (je nach Fach und Klassenstufe):

- Der Schüler erhält weniger Aufgaben.
- Der Schüler erhält andere Aufgaben.
- Der Erwartungshorizont wird eingeschränkt.
- Der Schüler erhält mehr Zeit.
- Der Schüler erhält zusätzliche Hilfen/Hilfsmittel.
- Der Schüler wird bei der Verrechnungstabelle weniger streng bewertet.

Real- und Hauptschüler müssen allerdings in irgendeiner Form erkennbar anders benotet werden als Gymnasiasten.

Förderung durch Zusatzangebot

Neben der Binnendifferenzierung im „normalen“ Fachunterricht, gibt auch Zusatzstunden für diese Schülergruppe.

Dies kann je nach Bedarf und Lehrerversorgung variieren, bezieht sich aber meist auf die Hauptfächer Deutsch, Mathematik und Englisch.

Klasse 5/6

In der Orientierungsstufe sind die Bildungspläne von Gymnasium, Realschule und Hauptschule identisch.

Nach Klasse 5 gibt die Klassenkonferenz eine Empfehlung für die Schullaufbahn eines Schülers, die für die Eltern aber nicht bindend ist. Allerdings kommt bei einem für die Hauptschule empfohlenen Schüler nur der Status als Realschüler in Frage.

Die endgültige Einstufung erfolgt dann am Ende der Klasse 6. Dann allerdings entscheidet die Schule.

Profilwahl / Zweite Fremdsprache

Die Schülerinnen und Schüler haben die Möglichkeit, als Hauptfach Französisch als zweite Fremdsprache zu erlernen, oder sich alternativ für das Hauptfach WUT (Wirtschaft, Umwelt, Ernährung, Technik, Textil) zu entscheiden. Beide werden mindestens 3- stündig unterrichtet.

Diese Wahl findet am Ende der Klasse 6 für Klasse 7 statt.

Falls die Schüler sich für Französisch entscheiden können sie Französisch aber auch schon in Klasse 6 zusammen mit den Gymnasiasten als Schnupperjahr belegen.

Die Kenntnisse in einer zweiten Fremdsprache sind - neben bestimmten Notenanforderungen - Voraussetzung, um (später) auf den Gymnasialzug zu wechseln.



Prüfungsverfahren und Abschlussprüfungen

Das Prüfungsverfahren und die Abschlussprüfungen sind ab dem Schuljahr 2009/2010 verbindlich für alle deutschen Auslandsschulen.

Die jeweiligen schriftlichen Prüfungsfächer und Prüfungsaufgaben werden zentral durch die Kultusministerkonferenz in Deutschland bestimmt.

Für den Erwerb des Realschulabschlusses legen die Schülerinnen und Schüler im 2. Schulhalbjahr der 10. Klasse jeweils eine schriftliche Prüfung in zwei der Fächer Deutsch, Englisch oder Mathematik ab.

Zudem werden sie in einem Fach mündlich geprüft (und in einem weiteren freiwillig)

Über die Prüfungsfächer, die genauen Prüfungstermine und andere prüfungsrelevante Sachgebiete werden die betreffenden Schülerinnen und Schüler sowie deren Eltern spätestens ein Jahr vor der Abschlussprüfung in einem persönlichen Gespräch informiert.

Prüfungsvorbereitung

Zudem erhalten die Schülerinnen und Schüler im Abschlussjahr eine an den Prüfungsfächern orientierte individuelle und gezielte Vorbereitung auf die Abschlussprüfungen im Umfang von etwa einer Stunde pro Woche.

Bei allen weiteren Fragen wenden Sie sich bitte an unseren Mittelstufenkoordinator Herrn Schwander.

mittelstufe@deutscheschule.hu